

# Auf dem Weg zum dritten Amigo?

## Langenhagener „Sänger der Herzen“ Louis Pawellek stellt sich DSDS-Jury

**Langenhagen (ok).** Es gab zwar viermal ein „Nein“, aber der Pop-Titan mit der scharfen Zunge hat ihn in der Kultsendung „Deutschland sucht den Superstar (DSDS)“ verschont. Im Gegenteil: Das sei nicht schlecht gewesen, sagte Dieter Bohlen zum Langenhagener Jean-Louis Pawellek, dem das Langenhagener ECHO das Attribut „Sänger der Herzen“ verliehen hat.

Der gelernte Erzieher Pawellek habe wie die Wildecker Herzbuben gesungen und könnte durchaus der dritte Amigo sein. Worte, die dem 24-Jährigen sicherlich wie Öl runtergegangen sind, ist er doch schon seit seinem 14. Lebensjahr ein Fan der beiden Amigos Karl-Heinz und Bernd Ulrich. Louis Pawellek: „Von meinem Opa habe ich mit acht Jahren eine CD geschenkt bekommen, wo auch die Amigos mit drauf waren. Dann habe ich einen Fanclub gegründet und eine enge Freundschaft zu den beiden aufgebaut.“

Dieter Bohlen sagte als Restimee nach dem Auftritt allerdings, dass Louis mit seinen Schlagern und der Zielgruppe Ü50 eben nicht das sei, was er bei DSDS suche. Co-Juror Pietro Lombardi bescheinigte dem Schlagerfan im roten Sakko, das er „ein ganz Lieber“ sei und seine Freundschaft mit „Schäfer Heinrich“ unbedingt behalten solle. Mit ihm gemein-



Intonierten vor der Jury gemeinsam das „Schäferlied“: Louis Pawellek (links) und Schäfer Heinrich.

sam schmettete Louis Pawellek voller Inbrunst das Schäferlied „Oh, oh, so und so, bei uns Schäfer ist das so“.

Auf die Bitte Heinrichs, einen eigenen Song für die beiden zu schreiben, wollte Bohlen dann aber doch nicht so recht eingehen. Um sich für den Recall zu qualifizieren, musste Louis Pawellek aber einen Solo-Auftritt hinlegen. Und

überraschenderweise entschied er sich nicht für einen Song seiner Amigos, sondern wählte „Wir sagen danke schön“ von den Flippers. Das sagte auch die Jury mit Dieter Bohlen, Katja Krasavice, Pietro Lombardi und Leony zu Louis Pawellek. Aber eben auch „Auf Wiedersehen“, sodass es für den jungen Langenhagener nicht für den Recall gereicht hat. Den

Auftritt hat der 24-Jährige aber trotzdem in vollen Zügen genossen: „Das war der Hammer!“ Die Videos gehen nach Auskunft Pawelleks auf den sozialen Plattformen You Tube oder Tik Tok viral. Am ersten Tag seien es fast zwei Millionen Aufrufe gewesen. Die Quote bei RTL habe bei rund zweieinhalb Millionen Zuschauern gelegen.

Foto: S. Gregorowius

# Zeit für die Bewerbung

## Schöffen- und Jugendschöffen für 2024 bis 2028 gesucht

**Langenhagen.** Noch bis zum 28. Februar können die Bewerbungen eingereicht werden – als Schöffinnen und Schöffen sowie als Jugendschöffinnen und -schöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028.

Für die Stadt Langenhagen sind insgesamt 38 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Hannover und Landgericht Hannover als Vertretende des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staats-

angehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Juristische Kenntnisse sind für das Amt nicht erforderlich.

Ausgeschlossen von der Wahl sind Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (beispielsweise Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfende oder Strafvollzugsbedienstete) und Religionsdien-

ende sollen laut Gesetz nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffinnen und Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, also das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Sie sollten außerdem Lebenserfahrung und Menschenkenntnis mitbringen. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen – in der Realität heißt das, anhand von Unterlagen, Zeugenaussagen oder Gutachten einzuschätzen, ob sich ein bestimmtes Geschehen ereignet hat oder nicht. Schöffinnen und Schöffen in Jugendstrafsachen sollten über besondere Erfah-

rung in der Jugendberziehung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen oder einer Schöffin verlangt insbesondere Unparteilichkeit, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Reife des Urteils, aber auch Objektivität und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Besonders wichtig ist Unvoreingenommenheit, etwa wenn Angeklagte aufgrund eines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat unsympathisch sind oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

# Eine rauschende Ballnacht

## 16. Februar: Musikalischer Salon im DGH Krähenwinkel

**Krähenwinkel.** Der Nachholtermin für das am 12. Januar ausgefallene Konzert im Musikalischen Salon Langenhagen im DGH Krähenwinkel mit Operamobile „Eine rauschende Ballnacht“ findet am Donnerstag, 16. Februar, statt. Operamobile verwandelt dann die ausgefallene Neujahrs gala mit Opern- und Operettenmelodien zu einem Faschingskonzert.

Der Erbschleicher „Gianni Schicchi“, alias Peter Michailov, aus Giacomo Puccinis gleichnamiger Oper erzählt mit eindrucksvollem Bariton, wie raffiniert er ist. Tadeusz Galczuk lässt mit tenoralen Tönen „Zwei Märchenaugen“ aus Emmerich Kálmáns „Zirkusprinzessin“ erstrahlen. Und Sopranistin Bettina Delius entführt das Publikum nach Paris in das romantische „Café de la Paix“. Titel wie „Kann nicht küssen ohne Liebe“ oder „Mausi, stüß warst du heute nacht“, beide von Paul Abraham, geben demor „Ballnacht“ eine köstliche humoristische Würze. Und zum herrlichen Abschluss



Die Besucher können sich auf eine rauschende Ballnacht freuen.

gibt es aus „Die Lustige Witwe“ von Franz Lehár den berühmten „Weibermarsch“ und „Tanzen möchte ich“ aus Emmerich Kálmáns „Gräfin Mariza“. Irina

Kichakova Violine und Won Lim Klavier sind ein fabelhaftes kleines Orchester. Die Tageskasse öffnet ab 13 Uhr, Kaffee und Kuchen gibt es ab 14 Uhr, die Vorstellung

beginnt um 15 Uhr. Eintritt 25 Euro, ermäßigt 20 Euro inklusive Kaffee und Kuchen. Reservierung unter (0511) 21 35 90 68 oder wunderzauber@yahoo.com

# Die Spannung steigt

## In aussichtsreichen Positionen

**Langenhagen.** Nach etwas mehr als der Hälfte der Saison liegen zumindest die beiden oberen Mannschaften der SG Langenhagen/Berenbostel in aussichtsreichen Positionen. In der Verbandsliga Süd setzte sich die erste Mannschaft mit 5:3 gegen die SD Isernhagen I durch. Es gewannen Andreas Stabolewski, Bernd Grohmann und Manfred Backhaus. Michael Lehmann, Christian Müller-Dehn, Marco Dittmann und Oliver Hofmann spielten jeweils remis.

In der Tabelle ist die SG zusammen mit dem HSK Lister Turm III noch verlustpunktfrei. Vieles spricht für einen Showdown beider Teams am letzten Spieltag. Nächster Gegner ist das Tabellenschlusslicht SK Neustadt. In der Bezirksliga kam die zweite Mannschaft zu ei-

nem überraschend hohen 6:2-Erfolg gegen den HSK Lis-ter Turm IV. Neben Helge Wittur, Olaf Klingebiel, Karl-Heinz Ockels und Leon Zweigait gewann auch Florian Körber bei seinem ersten Saisoneinsatz. Ralf Müller und Uwe Daleszynski spielten remis. Die SG hält den vierten Tabellenplatz und hat noch Kontakt zu den beiden Aufstiegsplätzen. Nächster Gegner ist die punktlos abgeschlagene SG WB Eilenriede II. Noch etwas Arbeit bis zum Klassenerhalt in der Kreisliga Ost hat die dritte Mannschaft nach einer 3:5-4:5-Niederlage gegen den SV FB Wedemark II. Lediglich Eduard Stickel konnte punkten. Marcus Meinhardt, Michael Kennedy, Rainer Tensfeldt, Frank Andermann und Artur Ramminger kamen alle über Remis nicht hinaus.

# Heier verstärkt Stein

## Kunstverein setzt jetzt auf Teamarbeit

**Langenhagen.** Der Kunstverein Langenhagen setzt an der Spitze ab sofort auf Teamarbeit: Birte Heier ist neue künstlerische Leiterin und teilt sich die Aufgabe mit Sebastian Stein, der die Geschäfte seit Juni 2021 allein geführt hatte. Als Grün-

den begleitet. Ebenfalls neu im Team sind Theresa Tolksdorf und Gregor Kieseritzky – jeweils als feste freie Mitarbeiter. Tolksdorf studiert derzeit Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis an der Universität Hildesheim. Für das Jahresprogramm 2021 war sie als kuratorische Assistenz im Kunstverein Hildesheim tätig. Zudem hat sie bereits an mehreren Projekten und Festivals in Hildesheim mitgewirkt. Kieseritzky hat Freie Kunst in Braunschweig studiert und ist seit 2021 regelmäßig im Kunstverein Langenhagen anzutreffen, unter anderem als Aufbauhelfer und DJ.hop

gen begleitet. Ebenfalls neu im Team sind Theresa Tolksdorf und Gregor Kieseritzky – jeweils als feste freie Mitarbeiter. Tolksdorf studiert derzeit Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis an der Universität Hildesheim. Für das Jahresprogramm 2021 war sie als kuratorische Assistenz im Kunstverein Hildesheim tätig. Zudem hat sie bereits an mehreren Projekten und Festivals in Hildesheim mitgewirkt. Kieseritzky hat Freie Kunst in Braunschweig studiert und ist seit 2021 regelmäßig im Kunstverein Langenhagen anzutreffen, unter anderem als Aufbauhelfer und DJ.hop

**10 Sportarten 6. Februar 2023**  
**10 Wochen bis 5. Mai 2023**  
**20 €uro**

Im Aktionszeitraum für nur 20,00 € alle Sportarten unverbindlich testen. Keine Anmeldung erforderlich.



**Zusätzlich bei Vereinseintritt bis zu 55,00 € sparen!**

**VfB Langenhagen e.V.**  
[www.vfb-langenhagen.de](http://www.vfb-langenhagen.de)



### Zuverlässige Mobilität

Besonders entspannt an kühlen Tagen fährt es sich mit einem verlässlichen Fahrzeug. Der Volkswagen Service macht den Fahrzeug-Check und prüft Motor, Bremsen und alle sicherheitsrelevanten Komponenten. So können Sie unvorhergesehenen Problemen vorbeugen und für den Werterhalt Ihres Fahrzeugs sorgen. Jetzt Termin vereinbaren.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung.

<sup>1</sup> Überprüfung des Fahrzeugs, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 28.02.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für alle Volkswagen Pkw.



Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Kahle GmbH**

Robert-Koch-Straße 2, 30900 Wedemark  
Tel. +49 5130 92910, <http://www.volkswagen-kahle.de>